

# New Team, number? THREE!

Von Mizuhime

## Kapitel 4: New ask's

SO!

Jetzt gibt es ein neues Kapitel und dieses mal  
Wie versprochen  
Ein etwas längeres! Viel spass beim lesen!

Nagisa hörte nen knall und dann nur noch toten stille. „Ob beide noch leben?“ Seimei sah sie an. „Yasmin ganz bestimmt noch, frage ist eher ob Kakashi es überlebt hat...“ „Ich habe es überlebt.“ Kakashi stand nun vor ihnen, leicht säuerlich und angekokelt. „Was ist den mit ihnen passiert?!“ Fragte Nagisa etwas geschockt, wogegen Seimei nur grinste. „Egal, lassen sie uns die Prüfung bitte nur schnell zu ende bringen!“ Sagte Kakashi sichtlich genervt. Seimei sah zur Stahlplatte, dort prangte nun noch ein strich in senkrechter Position, nur ein paar Millimeter neben den Kratzer von Ayoki. „Nun noch Seimei und das war es dann, ja?“ Nagisa nickte. „Oder wollen sie auch noch?“ „Was...“, Nagisa sah ihn an und zeigte auf sich. „Ich gegen sie? Nein, nein, ich bin froh wen ich heute ruhe habe!“ „Warum das den?“ Fragte Kakashi verwundert. „Na weil ich heute auf den weg hier hin ne Mission hatte! Der Typ war anstrengend genug!“ Kakashi lächelte. Nagisa sah noch mal ihre Schülerin an. „Beeil dich etwas, ja Seimei?“ Diese nickte nur. „Okay, nun den. „Achtung, fertig, “ , Seimei ging mit Amaya in Position. „Und los!“ Und zum dritten Mal an diesem Tag verschwand Kakashi in diesem dummen dicken Nebel. (^\_^)

Nach gut 20 Minuten zierte Kakashis stahlplatte drei Kratzer. „So...alle bestanden...man, das kann ja heiter werden wenn die ab Morgen bei uns Trainieren...und in 3 Tagen beginnen die Runden....nur dumm das Naruto, Sasuke und die anderen nochmals die Prüfung machen müssen....nur weil Tsunade nicht dabei war...“, Kakashi seufzte leicht entnervt. „Was soll's, das schaffen die sicher locker, obwohl sie wahrscheinlich mit den jungen Damen Probleme kriegen werden!“ Kakashi drehte sich um. „Hm....?“ Er hatte etwas gehört, da war jemand, eindeutig, es konnte weder Nagisa noch die drei Mädchen sein. „Wer ist da?“ Kakashi sah sich um. Er konnte niemanden entdecken und drehte sich um, er erschrak als sich ein Kunai in die Stahlplatte bohrte und ihn einwenig piekste. „W-was....“ Er zog das Kunai raus und sah auf das kleine Zettelchen was daran befestigt war. Er nahm es ab und las.

Ich versteh nicht wie du sie bestehen lassen konntest Kakashi Hatake, ebenso konnte ich jetzt nicht verstehen warum du so toll sein solltest, die drei hätten dich locker kalt machen können, du solltest sie im Auge behalten mein lieber! Das ist ein gut

gemeinter Rat! Sie tragen nicht umsonst ihre Stirnbänder nicht und nennen dir auch nicht umsonst den Namen ihres Dorfes nicht!

Kakashi sah das Stück Papier fragend an, warf es dann aber mit einem Schulterzucken nach hinten und begab sich zu Nagisa die ja immer noch wartete.

Sayuri sah ihm nach. „Was für ein Idiot...nimm meine Warnung lieber ernst...du hättest ihre Teamfähigkeiten testen sollen...wenn sie ihre ‚Speziellen‘ Attacken einsetzen...wirst du Probleme kriegen Kakashi...jeder von uns hat eine dunkle Vergangenheit...jeder von uns...hat eine Person die er am liebsten tot sehen würde.“ Sayuri machte eine kurze Pause und sah sich um. „Wenn du wüsstest Kakashi...jeder von uns...Nagisa, Yasmin, Ayoki und Seimei...hat eine Person...an die sie sich rächen wollen...“ Sie lächelte leicht und sah sich mit ihren Dunkel Blauen Augen um, ihr Rotes bis zum Schulterblatt reichendes Haar wehte leicht im Wind. Sie sprang hinunter zur Lichtung wo Seimei bis eben noch gegen Kakashi gekämpft hatte. Sie drehte sich um als sie etwas hinter sich hörte. Ein Pech Schwarzer Wolf mit Grünen Augen kam auf sie zu. „Ah, Jira. Hast du Itachi für mich gefunden?“ Jira legte Sayuri ein Stück eines Umhangs oder Mantels vor die Füße, sie hob es auf und betrachtete es. Es war schwarz und der Anfang einer roten Wolke war darauf zu sehen. „Gut gemacht Jira, wir werden bald zu ihm gehen oder zu Orochimaru....mal schauen ob beide wirklich so stark sind wie sie sagten.“ Sayuri streichte ihrem Wolf über den Kopf worauf dieser seine Augen schloss. „Ich werde euch wieder daran erinnern...das ihr noch was tun wolltet, Nagisa Haruhi, Ayoki Misaki, Yasmin Lewerenz, Seimei Hikari....macht euch bereit....eurem Schicksal ins Auge zu blicken.“

„Sie haben sich aber ganz schön Zeit gelassen Kakashi!“ „Wie oft noch? Du bist in Ordnung, bei sie fühle ich mich alt. Nun folgen sie mir bitte.“ ° Sie sind doch auch alt... ° Dachte Nagisa während sie Kakashi folgte und dabei zu seinen Haaren sah. „Sag mal...ist das deine Naruthaarfarbe oder...haben dich deine Schüler so weit gebracht?“ Kakashi grinste leicht. „Sie haben mir öfters jeden Nerv gekostet aber das ist meine natürliche Haarfarbe.“ „Oh. Entschuldigung.“ „Ach was, wenn du was wissen willst frag nur, ich hab nichts dagegen!“ Nagisa nickte. Sie sah sich um während sie durch den Markt liefen und am Platz der Hokage vorbei. „Ihr habt Tsunade-Sama als Hokage?“ Kakashi nickte. „Ja.“ „Macht sie ihren Job auch anständig. Kakashi lächelte leicht. „Ja, wenn sie das Sake trinken sein lässt und Jiraiya sie aufhören würde zu belästigen würde sie wahrscheinlich perfekt sein.“ „Ahja...“ Kam nur zweifelnd von Nagisa. „Sag mal warum hast du das Loch in der Platte?“ „Hm?“ Kakashi sah zur Stahlplatte. „Achja...“ Kakashi erzählte ihr davon nur den Zettel, den lies er weg. „Sag mal Nagisa, wo ist dein Stirnband?“ „In meiner umhänge Tasche. Warum?“ Fragte sie sofort nach. „Nur so, hat mich nur gewundert.“ „Achso...“ Nagisa sah wieder nach vorne und damit nun auch zu ihren Schülerinnen, die auf sie zukamen. Kakashi sah die Mädchen an. „Nun den, ich bringe euch zu eurem Haus und dich zu Tsunade-sama, okay?“ Alle vier nickten, Kakashi brachte die drei Mädchen erst zum Haus und ging dann mit Nagisa zu Tsunade.

Ayoki war die erste die in dieses Haus ging. „Hm...sieht neu aus, kommt wir bringen unsere Sachen hoch und packen schon mal aus.“ Die anderen zwei nickten. Das Haus war sehr Traditionell gehalten. Der Garten bis zur Türe war wunderschön und dezent gehalten, die Farben waren warm und beruhigend. Ayoki ging nun mit Yasmin und Seimei den langen Flur nach rechts entlang, sie kamen an der Türe für das Wohnzimmer und für eines der vier Badezimmer vorbei, erst nach gut 5 Minuten erreichten sie die schöne große Treppe die in das zweite Stockwerk führte. „Das Haus ist ganz schön groß.“ Meldete sich Seimei zu Wort. „Ja das stimmt, los kommt gehen

wir hoch.“ Antwortete Yasmin und ging an beide vorbei nach oben. Oben war es hell und freundlich, man konnte nach links und nach rechts gehen, rechts war allerdings nur zwei Türen wo auf den einen ‚Sensei‘ drauf stand und auf der anderen ‚Badezimmer‘. Links dagegen gab es einen längeren Flur, mit sechs Türen, auf der ersten Tür links stand ‚Badezimmer‘, danach ‚Lewerenz‘ und danach stand ‚Hikari‘ an der letzten Tür, rechts stand ebenfalls als erstes ‚Badezimmer‘ und dann ‚Misaki‘ und auf der letzten Tür stand ‚Dachboden‘. Jeder der Türen hatte ihre eigene Farbe. Jeder der drei Mädchen ging nun zu ihren Zimmern und auch sofort hinein. In jedem der Zimmer stand das selbe, ein Tisch, zwei Sessel, ein großes Bett, zwei Schränke, Nachtschränken, Bilder, Pflanzen, Kommode mit großem Spiegel. Auch wurde jedes der Zimmer von einem großen Fenster und einer Balkontüre erhellt, auf eben diesen Balkonen standen noch zusätzlich ein Tisch und Stühle. Auch eine große Lampe hing von der Decke und würde im dunklen der Nacht für viel Licht sorgen, ein Teppich zierte den Boden vor dem Bett. So ganz an sich, waren die Zimmer wunderschön eingerichtet, nun begannen die Mädchen aus zu packen.

Kakashi führte Nagisa zur Tür und verabschiedete sich dann von ihr. Sie klopfte höflich und wartete bis sie ein „Herein.“, hörte, erst dann betrat sie das Arbeitszimmer von Tsunade. Diese lächelte ihr auch gleich entgegen. „Du musst Nagisa sein, freut mich dich kennen zu lernen, ebenso freut es mich das ihr zu uns gekommen seit.“ Nagisa lächelte ebenfalls. „Mich freut es ebenso.“ „Setz dich ruhig, die drei haben es also geschafft?“ Nagisa nickte. „Ja das haben sie, alle drei.“ „Das freut mich, ich brauche noch ihre Namen damit ich sie eintragen kann.“ „Okay, Ayoki Misaki, Yasmin Lewerenz und Seimei Hikari.“ Tsunade sah sie strahlend an. „Ein Mädchen Team?“ „Äh, ja, ist das hier verboten?“ Tsunade schüttelte schnell den Kopf. „Nein, natürlich nicht!!! Ich freue mich sogar endlich mal ein reines Mädchen Team im Dorf zu haben! Das wurde langsam mal Zeit!!“ Nagisa lächelte nur leicht. „Das heißt wohl hier gibt es normale Teams und Jungen Gruppen, ja?“ „Leider nur das, ja, warum?“ „Meine Mädchen mögen das nicht so besonders, danke dass sie uns extra ein Haus zur Verfügung stellen.“ Tsunade winkte ab. „Ach was, gerne, dieses Jahr müssen alle Teams nebeneinander in Häuser wohnen, ich finde das erstens schöner und zweitens ist das besser für die Übersicht.“ Nagisa nickte. „Ich habe das Haus bereits streichen, putzen, reparieren und bewohnbar machen lassen, es dürfte bei euch an nichts fehlen, nun bitte ich dich Morgen in die Schule zu kommen, jetzt geh dich erstmal ausruhen, es wird ja schon dunkel, wir sehen uns Morgen, gute Nacht.“ Tsunade ging zu ihr, sie stand auf und folgte der Hokage bis zur Tür. „Vielen Dank nochmals und ich wünsche ihnen auch eine gute Nacht.“ Damit verließ sie das Zimmer und machte sich auf den Weg zu ihrem zugeteilten Haus.

Hoffe hat gefallen ^^

Bald treffen sie auf die anderen.....man ich schreib es und bin nervös wie es weiter geht XD blöd ne? XD

LG Ka-chan